

# Doo, wat du wullt, de Lüü poten doch

**S**iet en Sett al funn de Börgmester van O. kien Rüst mehr. Dat gaff kien Stück Land in de Stadt, waar nich irgendeen Schüüfkemaker al wat poot harr. Sünnner well to fragen, eenfach so. Of dat Verkehrsinseln of Müürkanten weren, Alleenbomen of wat noch all: Daar funn sük överal noch en Gliev, waar sük noch en Samenkoorn unnerbrengen leet.

Waar was denn dat Probleem? Dat gung um 't Prinzip, meende de Börgmester, daar kunn anners ja Jan un allemann kommen. Up sien private Grund kann elk na sien Sinn un Möög poten – man wenn 't um d' openlike Grund geiht, denn verstunn de Börgmester van O. gien Spaß.

Un „irgendeen Schüüfkemaker“ was seker unnderdrevan: Sovööl Steden, waar överal poot un sait worden is, dat mutten

minnstens teihn west hebben, de hier togange weren – villicht sogar noch mehr.

De Kulturdezernent verkloofiedelde de Börgmester, de Planteree un Poteree was en neje Trend un nöömde sük „Guerilla-Gardening“. Dat mit de Guerilla in d' Stadt, dat harr wi vör veertig Jahr al maal, doch sük de Börgmester. Do harren de Schandarms mi as Jungspund ok al maal bi 't Slafittje, blot umdat ik lange Haar harr – dat will ik nich noch maal beleven! Noch een Grund mehr, wat tegen de Poter-Guerilla to doon.

Wat is denn en Börgmester weert, de nich maal Baas över sien egen Land is? Dat kann so nich wiebergahn, doch sük de Börgmester van O. daar mutt ik achteran – daar mutt ik Baas över blieven. Un wo muss dat nu? De Schandarms up de Rabatten an-

## KOLUMNE

Moin, Moin  
**Schrievers** moje  
allerbest **Spraak** hoop  
Pläseer **Vertelisel**  
Smüstern

Platt maakt



Wilko Lücht ist der Autor dieser Kolumne.

setten, gung nich. De harren anners wat to doon, un dat gaff ja ok bedüend mehr Blömenbeeten as Schandarms. Dat Quantum van de Schandarms an dat Quantum van Blömenrabatten bemeten – dat mook kien Binnenminister mit,

doch de Börgmester.

Wenn du tegen dien Feenden nich ankannst, denn musst du dat even anners maken, doch de Börgmester. Also muss en Gartenschau her. Of nu Bundes of Landes, dat is nettgeliek, Hoovdsaak Gartenschau. Daar soll de Binnenminister seker gauer akkerderen. Wenn wi hier eerstmaal en Gartenschau hebben, denkt sük de Börgmester, denn kann mi nüms mehr vörsmieten, in uns Stadt gaff 't to minn Gröonte. Un dat sogar sünnner Guerillagardening.

De Binnenminister leet sük gau övertügen, de Gartenschau kweem (weer man blot en Bezirksgartenschau, wat sull 't!), man de Garten-Guerilla mook all wieder. Do smeet de Börgmester de Mors tegen d' Dieselboom un doch an de olle Spröök: Doo, wat du wullt – de Lüü poten doch!